



Spielordnung

**Bayerischer Eissport-Verband
Bezirk III Oberbayern
der Fachsparte Eisstocksport e. V.**

Inhalt

1.	Geltungsbereich	3
2.	Durchführungsbestimmungen	3
3.	Veranstalter	3
4.	Durchführer	3
5.	Bezirks – Meisterschaften	3
5.1.	Spielklassen Meisterschaft auf Winterbahnen	3
5.1.1.	Herren	3
5.1.2.	Damen	4
5.1.3.	Junioren + Jugend + Schüler	4
5.2.	Spielklassen Meisterschaften auf Sommerbahnen	4
5.2.1.	Herren	4
5.2.2.	Damen	4
5.2.3.	Mixed	4
5.2.4.	Junioren + Jugend + Schüler	5
5.2.5.	DUO-Meisterschaften: Herren + Mixed + Damen	5
5.2.6.	Durchführung der Bezirksmeisterschaften	5
6.	Bezirks – Pokalwettbewerbe	5
6.1.	Spielklassen Pokalwettbewerbe auf Winterbahnen	5
6.2.	Spielklassen Pokalwettbewerbe auf Sommerbahnen	6
6.3.	Verteilerschlüssel für die Bezirkswettbewerbe	6
7.	Bezirksmeisterschaften – Weitenwettbewerbe	6
8.	Bezirksmeisterschaften – Zielwettbewerbe	6
9.	Ausschreibungen	6
10.	Startgeld	7
11.	Meldung / Abmeldung zu den Wettbewerben	7
11.1.	Meldungen	7
11.2.	Bezirksmeisterschaften Damen und Mixed	7
11.3.	Abmeldungen	7
11.4.	Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu den Bezirksmeisterschaften	7
11.5.	Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu den Bezirkspokalen	8
11.6.	Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu den Bezirks – Ziel + Weitenbewerbe	8
11.7.	Unentschuldigtes Fernbleiben zu einem Bezirkswettbewerb	8
12.	Abrechnung der Bezirks – Wettbewerbe	8
13.	Aufstiegs- und Abstiegsregelungen	8
13.1.	Winterspielbetrieb	8
13.1.1.	Herren	8
13.1.2.	Damen	8
13.2.	Sommerspielbetrieb	9
13.2.1.	Herren	9
13.2.2.	Damen	9
13.2.3.	Mixed	9
13.2.4.	Duo	10
14.	Startlisten	10
15.	Vereinsnamen / Spielernamen / Fotos	10
16.	Datenschutzerklärung	10
17.	Änderungsverlauf	11

1. Geltungsbereich

Die Spielordnung des BEV- Bezirk III Oberbayern der Fachsparte Eisstocksport e.V. (Bezirk III) gilt ergänzend zu den Ausführungsbestimmungen des Bayerischen Eissport-Verbandes (BEV) zur Spielordnung der IFI / des DESV für alle Wettbewerbe auf Bezirksebene und darunter.

2. Durchführungsbestimmungen

Alle Wettbewerbe müssen nach den Bestimmungen der IFI, niedergelegt in der IER/ISpO und den Zusätzen des DESV und der BEV – Fachsparte Eisstocksport abgewickelt werden.

Der Winterspielbetrieb darf nur auf Winterbahnen ausgetragen werden und es sind Eisbeläge zwingend vorgeschrieben. Ausnahme gibt es nur im Weitenwettbewerb.

Der Sommerspielbetrieb darf nur auf Sommerbahnen ausgetragen werden. Diese sind in der IER festgelegt und die Arten der Bahnen müssen in den Ausschreibungen enthalten sein.

Die Wettbewerbe müssen in Hallen oder überdachten Sportstätten abgehalten werden. Ausnahme gibt es nur im Weitenwettbewerb.

3. Veranstalter

Veranstalter bei allen Bezirksmeisterschaften und Bezirkspokalwettbewerben ist der Bezirk III Oberbayern. Dies trifft auch für die Landesligen der Herren zu.

4. Durchführer

Durchführer bei allen Bezirksmeisterschaften und Bezirkspokalwettbewerben ist der Bezirk III Oberbayern. Dies trifft auch für die Landesligen der Herren zu. Im Bedarfsfalle kann der Bezirk die Durchführung an die Kreise übertragen.

5. Bezirks – Meisterschaften

5.1. Spielklassen Meisterschaften auf Winterbahnen

5.1.1. Herren

Bezirksoberliga		26 Mannschaften
Bezirksliga Süd	(Kreise 300 - 302)	26 Mannschaften
Bezirksliga Nord	(Kreise 303 - 306)	26 Mannschaften

Die Aufteilung der Bezirksliga erfolgt nach geografischer Lage der Vereine in die Ligen Süd und Nord. Die endgültige Entscheidung trifft der Bezirksvorstand. Sie wird jedes Jahr neu festgelegt.

5.1.2. Damen

Bezirksoberliga Damen

bis 13 Mannschaften

Bei weniger als 7 Mannschaften wird der Wettbewerb in einer Doppelrunde ausgetragen.

5.1.3. Junioren, Jugend und Schüler

Bezirksmeisterschaft Junioren	U23	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Jugend	U19	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Jugend	U16	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Schüler	U14	gem. Meldung wird als Trio gespielt

Die U14 – U23 Meisterschaften können je nach Meldesituation auch in Gruppen ausgetragen werden. Die Teilnehmer an den Bayerischen Meisterschaften werden dann in Endspielen ermittelt.

5.2. Spielklassen Meisterschaften auf Sommerbahnen

5.2.1. Herren

>> werden in einer Vorrunde und Rückrunde gespielt

Landesliga Süd	(Kreise 300 – 303)	15 Mannschaften
Landesliga Nord	(Kreise 305 + 306)	15 Mannschaften
Bezirksoberliga Süd	(Kreise 300 + 301)	15 Mannschaften
Bezirksoberliga Ost	(Kreise 302 + 303)	15 Mannschaften
Bezirksoberliga Mitte	(Kreis 306)	15 Mannschaften
Bezirksoberliga Nord	(Kreis 305)	15 Mannschaften
Bezirksliga Süd	(Kreise 300 + 301)	15 Mannschaften
Bezirksliga Ost	(Kreise 302 + 303)	15 Mannschaften
Bezirksliga Mitte	(Kreis 306)	15 Mannschaften
Bezirksliga Nord	(Kreis 305)	15 Mannschaften

5.2.2. Damen

>> werden in einer Vorrunde und Rückrunde gespielt

Bezirksoberliga Damen	3 – 13 Mannschaften
Bezirksliga Damen	3 – 13 Mannschaften

Sollten in der Bezirksliga nur zwei Mannschaften meldem, werden diese in die Bezirksoberliga integriert. Ab drei Mannschaften wird die Bezirksliga abgehalten.

5.2.3. Mixed

>> Bezirksinterne Meisterschaft - nur in einer Einfachrunde

Bezirksoberliga	13 Mannschaften
Bezirksliga „A“	13 Mannschaften
Bezirksliga „B“	13 Mannschaften
Bezirksklasse „A“	13 Mannschaften
Bezirksklasse „B“	3 - 13 Mannschaften

Sollten in der Bezirksklasse „B“ nur zwei Mannschaften melden, werden diese in die Bezirksklasse „A“ integriert. Ab drei Mannschaften wird die Bezirksklasse „B“ abgehalten.

5.2.4. Junioren, Jugend und Schüler

Bezirksmeisterschaft Junioren	U23	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Jugend	U19	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Jugend	U16	gem. Meldung
Bezirksmeisterschaft Schüler	U14	gem. Meldung wird als Trio gespielt

Die U14 – U23 Meisterschaften können je nach Meldesituation auch in Gruppen ausgetragen werden. Die Teilnehmer an den Bayerischen Meisterschaften werden dann in Endspielen ermittelt.

5.2.5. D U O - Meisterschaften >> Bezirksinterne Meisterschaft - Einfachrunde

H E R R E N

Bezirksoberliga	9 Mannschaften
Bezirksliga „A“	9 Mannschaften
Bezirksliga „B“	9 Mannschaften

M I X E D

Bezirksoberliga	9 Mannschaften
Bezirksliga „A“	9 Mannschaften
Bezirksliga „B“	9 Mannschaften

D A M E N

Bezirksoberliga	7 Mannschaften
Bezirksliga „A“	7 Mannschaften
Bezirksliga „B“	7 Mannschaften

5.2.6. Durchführung der Bezirksmeisterschaften

Hier wird nach IER im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Die DUO-Meisterschaften können auch an Freitagabenden stattfinden.

6. Bezirks – Pokale

6.1. Spielklassen Pokalwettbewerbe auf Winterbahnen

Bezirkspokal Herren		13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Senioren	Ü50	13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Mixed		13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Damen		13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Jugend	U19	gem.	Meldung
Bezirkspokal Schüler	U14	gem.	Meldung > wird als Trio gespielt

6.2. Spielklassen Pokalwettbewerbe auf Sommerbahnen

Bezirkspokal Mixed		13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Damen		13	Mannschaften jeder gegen jeden
Bezirkspokal Junioren	U23	gem.	Meldung
Bezirkspokal Jugend	U19	gem.	Meldung
Bezirkspokal Jugend	U16	gem.	Meldung
Bezirkspokal Schüler	U14	gem.	Meldung > wird als Trio gespielt

Die U14 – U23 Pokalwettbewerbe können je nach Meldesituation auch in Gruppen ausgetragen werden. Die Teilnehmer an den Bayernpokalen werden dann in Endspielen ermittelt.

6.3. Verteilerschlüssel für die Bezirkspokalwettbewerbe

Jeder Kreis erhält einen Startplatz fest zugesprochen (6 Kreise = 6 Plätze).

Die restlichen Plätze werden an die Kreise vergeben, deren Vereine im Vorjahresbewerb die

- Plätze 1 bis 7 bei den Herren + Senioren Ü50 Winter
- Plätze 1 bis 7 bei Mixed im Sommer +Winter
- Plätze 1 bis 7 bei Damen im Sommer
- Plätze 1 bis 5 bei Damen im Winter
eingenommen haben.

Bei Absagen werden die frei gewordenen Plätze nach Teilnehmern in den Kreispokalen vergeben (z.B. den ersten Nachrückerplatz erhält der Kreis mit der größten Anzahl an Teilnehmern in seinem Kreispokal, den nächsten Nachrückerplatz der Kreis mit den zweit meisten Teilnehmern usw.).

7. Bezirksmeisterschaften Weitenwettbewerbe

Im April und im Oktober jeden Jahres findet ein Bezirksweitenwettbewerb für alle Klassen statt. Er ist gleichzeitig die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft Weitenwettbewerbe. Er darf im Winter auch auf Sommerbahnen ausgetragen werden.

8. Bezirksmeisterschaften Zielwettbewerbe

Der Zielwettbewerb für alle Klassen findet im Bezirk III nur auf Eis in einer Doppelrunde statt. Ausgenommen SCHÜLER U14.. Er ist gleichzeitig die Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft im Zielwettbewerb aller Klassen auf Eis.

Für U14 – U23 findet ein Zielwettbewerb auf Sommerbahnen statt, da ein Bayerischer Zielwettbewerb U14 – U23 auf Sommerbahnen besteht. Werden in einer Altersgruppe mindestens 6 weibliche Starter und zugleich 6 männliche Starter gemeldet, so erfolgt die Wertung getrennt.

9. Ausschreibungen

Die Ausschreibungen sind mindestens vier Wochen vor dem Termin im Internet auf der Seite des Bezirk III zu veröffentlichen.

Die Kreise und die Vereine müssen die Terminlisten, Ausschreibungen und Startlisten selbständig aus dem Internet entnehmen.

10. Startgeld

Die Höhe der Startgelder zu den Bezirkswettbewerben werden vom Bezirksausschuss festgelegt. Sie richtet sich aber in der Regel nach den Startgeldhöchstsätzen, festgelegt vom BEV.

11. Meldung / Abmeldung zu den Wettbewerben

11.1. Meldung

Bei festen Spielklassen wird nur bei Nichtteilnahme die schriftliche Abmeldung mit dem Bezirksformular gefordert.

Bei den Bezirkspokalwettbewerben melden die Kreisobmänner bzw. die Kreisfachwarte an den Bezirksobmann oder dem Bezirksfachwart gemäß den Ausschreibungen.

11.2. Bezirksmeisterschaften Damen und Mixed

Meldungen zu den Bezirksmeisterschaften Damen und Mixed sind in der untersten Klasse von den Vereinen bis 14 Tage vor dem Durchführungstermin mit Zustimmung der Bezirksvorstand-schaft möglich.

11.3. Abmeldung

Abmeldungen sind bis zum **5. April** für den Sommerspielbetrieb und bis zum **30. September** für den Winterspielbetrieb schriftlich mit dem Bezirksformular beim Bezirksobmann /Bezirksobfrau einzureichen. In diesen Fällen werden die betroffenen Ligen aufgefüllt.

Bei später eingehenden Abmeldungen muss das Startgeld entrichtet werden. Erfolgt jedoch die Abmeldung innerhalb von 48 Stunden vor dem Termin, dann sind das Startgeld und ein Bußgeld in gleicher Höhe zu entrichten. In beiden Fällen werden die Ligen in reduzierter Mannschaftsanzahl ausgetragen.

Ausgenommen Bezirksobberliga Damen im Winter, sowie die unterste Bezirksklasse bei den Damen und Mixed Meisterschaften im Sommer. Hier kann bis 14 Tage vor Turniertermin aufgefüllt werden.

11.4. Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu Meisterschaften

Startet eine Mannschaft bei einer Meisterschaft nicht oder bleibt unentschuldig fern, so muss sie zwei Spielklassen absteigen. Beteiligt sie sich auch im folgenden Jahr bei der Meisterschaft in der tieferen Spielklasse nicht, dann steigt sie in die unterste Kreisspielklasse ab.

Zusätzliche Bestimmungen für Bezirkswettbewerbe:

Verspätetes Eintreffen an einem der 2 Spieltage

Spiele sind verloren

Mannschaft verbleibt im Wettbewerb

Nichtantreten an einem der 2 Spieltage

Doppeltabstieg (2 Spielklassen)

Mannschaft scheidet aus

Nichtantreten zu einem der letzten

Doppelabstieg (2 Spielklassen)

4 Meisterschaftsspiele

Mannschaft scheidet aus

Die Liga/Klasse, die einen Doppelabsteiger aufnimmt, erhält im BEZIRK III einen zusätzlichen Aufstiegsplatz gem. der Bayerischen Spielordnung (BSpO).

11.5. Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu Bezirkspokalen

Eine Startzusage zu einem Bezirkspokalwettbewerb ist bindend. Die Mannschaft ist bei einer Absage zur Zahlung des Startgeldes verpflichtet. Erfolgt die Absage innerhalb von 48 Stunden vor dem Termin dann sind das Startgeld und ein Bußgeld in gleicher Höhe zu entrichten.

11.6. Nichtantreten oder verspätetes Eintreffen zu Bezirks – Ziel - / Weitenwettbewerbe

Eine Startzusage zu einem Bezirksziel- oder Weitenwettbewerb ist bindend. Die SpielerInnen müssen bei einer Absage das Startgeld bezahlen.

Ein unentschuldigtes Fernbleiben zieht eine Anzeige nach sich. (Ziff. 11.7.)

Bei verspätetem Eintreffen dürfen die SpielerInnen nicht mehr starten.

11.7. Ein unentschuldigtes Fernbleiben an einem Bezirkswettbewerb zieht in jedem Falle eine Anzeige beim zuständigen Sportgericht nach sich.

12. Abrechnung der Bezirks-Wettbewerbe

Der Wettbewerbsleiter muss innerhalb von einer Woche mit dem Bezirksabrechnungsbogen abrechnen. Die Abrechnungen mit sämtlichen Belegen sind an den Bezirksobmann / Bezirksobfrau zu senden. Ein eventueller Überschuss ist auf das Bezirkskonto innerhalb dieser Frist zu überweisen.

Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter werden nach den BEV-Sätzen vergütet. Der Leiter des Rechenbüros kann 50,00 Euro abrechnen.
Bei einem Doppeltturnier kann das Rechenbüro Euro 75,00 abrechnen.

13. Aufstiegs – und Abstiegsregelungen

13.1. Winterspielbetrieb

13.1.1. Herren

Bezirksoberliga Herren
Aufsteiger: 3 Mannschaften in die Bayernliga Süd
Abstieg: Gleitend

Bezirkliga Süd und Nord Herren
Aufsteiger: je Region 4 Mannschaften in die Bezirksoberliga
Abstieg: Gleitend

Ab der Wintersaison 2016/17 werden die Aufsteiger aus den teilnehmenden Mannschaften aller Meisterschaften eines Kreises wie folgt ermittelt:

0 – 8 = 1 Aufsteiger, 9 – 16 = 2 Aufsteiger, 17 – 24 = 3 Aufsteiger, über 24 = 4 Aufsteiger

13.1.2. Damen

Bezirksoberliga Damen
Aufsteiger: 3 Mannschaften in die Bayernliga Süd Damen
Abstieg: gleitend

13.2. Sommerspielbetrieb

13.2.1. Herren

Landesligen Süd + Nord Herren
Aufsteiger: je 2 Mannschaften in die Oberliga Mitte
Abstieg: gleitend

Bezirksoberligen Süd + Ost + Mitte + Nord Herren
Aufsteiger: 8 Mannschaften in die Landesligen (je Region 2 Aufstiegsplätze)
Abstieg: gleitend

Bezirksligen Süd + Ost + Mitte + Nord Herren
Aufsteiger: 16 Mannschaften in die Bezirksoberligen (je Region 4 Aufstiegsplätze)
Abstieg: gleitend

Ab der Sommersaison 2016 werden die Aufsteiger aus den teilnehmenden Mannschaften aller Meisterschaften eines Kreises wie folgt ermittelt:

0 – 8 = 1 Aufsteiger, 9 – 16 = 2 Aufsteiger 17 – 24 = 3 Aufsteiger über 24 = 4 Aufsteiger

Für Kreise 300 – 303 gilt: 1 – 3 Aufsteiger, Kreise 305 + 306 können bis 4 Aufsteiger haben.

13.2.2. Damen

Bezirksoberliga Damen

Aufsteiger: 2 Mannschaften in die Landesliga Süd Damen

Abstieg: gleitend

Bezirksliga Damen

Aufsteiger: 3 Mannschaften in die Bezirksoberliga Damen

13.2.3. Mixed

Bezirksoberliga Mixed

Abstieg 3 Mannschaften in die Bezirksliga A

Bezirksliga Mixed A

Aufstieg 3 Mannschaften in die Bezirksoberliga

Abstieg 3 Mannschaften in die Bezirksliga B

Bezirksliga Mixed B

Aufstieg 3 Mannschaften in die Bezirksliga A

Abstieg 3 Mannschaften in die Bezirksklasse A

Bezirksklasse Mixed A

Aufstieg 3 Mannschaften in die Bezirksliga B

Abstieg 3 Mannschaften in die Bezirksklasse B

Bezirksklasse Mixed B

Aufstieg 3 Mannschaften in die Bezirksklasse A

13.2.4. D U O

13.2.4.1 H E R R E N und M I X E D mit je 9 Mannschaften in allen Ligen

Bezirksoberliga

~ 4 Absteiger in die Bezirksligen „A“ + „B“

Bezirksligen „A“ + „B“

~ je 2 Aufsteiger in die Bezirksoberliga von den Bezirksligen „A“ + „B“

~ je 3 Absteiger von den Bezirksligen „A“ + „B“ in die Kreisligen

Kreisligen

~ je Kreis 1 Aufsteiger in die Bezirksliga

13.2.4.2 D A M E N mit je 7 Mannschaften in allen Ligen

Bezirksoberliga
~ 4 Absteiger in die Bezirksligen „A“ + „B“

Bezirksligen „A“ + „B“
~ je 2 Aufsteiger in die Bezirksoberliga von den Bezirksligen „A“ + „B“
~ je 3 Absteiger von den Bezirksligen „A“ + „B“ in die Kreisligen

Kreisligen
~ je Kreis 1 Aufsteiger in die Bezirksliga

Sonderregelung

- ~ die Mannschaften aus den beiden Bezirksligen werden zusammengefasst und die Gruppeneinteilungen nach A + B vom Bezirksvorstand ausgelost.
- ~ freie Startplätze werden an die Kreise vergeben, die die meisten Mannschaften in den Kreisligen aufweisen.

14. Startlisten

Feste Spielklassen erhalten eine Startliste.
Die Startnummern werden vom Bezirkssportwart bzw. den Fachwarten ausgelost. Dabei sind Mannschaften gleicher Vereine zu Beginn des Wettbewerbes zu setzen.
Die Auslosung geschieht getrennt für die Vorrunde und für die Rückrunde.

15. Vereinsnamen / Spielernamen / Fotos

Mit der Teilnahme an den Bezirkswettbewerben, erkennen die teilnehmenden Vereine und deren Spieler an, dass in den Ergebnislisten die Spielernamen mit aufgeführt werden. Diese Ergebnisse werden unter anderem auch im Internet und in den Medien mit Fotos veröffentlicht. Diese Veröffentlichungen erfolgen immer ohne Gewähr.

16. Datenschutzerklärung - DSGVO

Die Datenschutzerklärung mit Stand: 25.05.2018 ist aus dem Internet auf der Seite des BEZRIKs III abzurufen.

17. Änderungsverlauf

21.06.2003	Erstmaliger Beschluss
11.04.2016	Alle Veränderungen bis zur Bezirksausschusssitzung vom 11.4.2016 eingearbeitet
10.10.2018	Alle Veränderungen bis zur Bezirksausschusssitzung vom 21.09.2018 eingearbeitet.